

Aus den Verhandlungen der schweiz. Bundesversammlung.

Am 25. Juli 1868 haben die gesetzgebenden Rätthe der Eidgenossenschaft ihre ordentliche Sommeression geschlossen. Während derselben sind 35 Geschäfte vollständig erledigt worden, nämlich:

- 1) Die Geschäftsführung des Bundesrathes und des Bundesgerichts vom Jahr 1867.
- 2) Der Postvertrag mit Deutschland.
- 3) Der Postvertrag mit den Niederlanden.
- 4) Der Postvertrag mit Oesterreich.
- 5) Der nachträgliche Postvertrag mit Italien.
- 6) Der Vertrag mit Oesterreich über Regulirung der Grenze bei Finstermünz.
- 7) Die Uebereinkunft mit dem Kirchenstaate, betreffend Gleichstellung in Verkehrsverhältnissen.
- 8) Die fakultative Einführung des metrischen Maaßes und Gewichtes.
- 9) Die Hebung der Pferdezucht in der Schweiz.
- 10) Die Konzession für die thurgauische Seethalbahn.
- 11) Die Konzession für Erstellung einer Eisenbahn von les Convers bis zum Bahnhof des Jura industriel.
- 12) Die Abänderung der Konzession für die Eisenbahn Franco-Suisse.
- 13) Die Erhebung und Veröffentlichung einer Statistik der schweizerischen Eisenbahnen.
- 14) Drei Garantien für theilweise abgeänderte Kantonsverfassungen:
 - a. von Basel-Stadt;
 - b. von Solothurn;
 - c. von Schaffhausen.
- 15) Der Bau der neuen Kaserne in Thun.
- 16) Die Wasserleitung auf der Thunerallmend.
- 17) Die Petition betreffend Freigebung des Hausirhandels.
- 18) Die Nachtragskreditbegehren.

19) Der Ausweis über die Verwendung des Anleihe von 12 Millionen Franken für die außerordentliche Bewaffnung.

20) Sechs Refurse, nämlich:

- a. von Hrn. Diethelm Hegner, Buchdrucker in Lenzburg, betreffend Gerichtsstand in Anständen von Hrn. Samuel Haberstich, Literat, zum Schutze des literarischen Eigenthums;
- b. von mehreren jurassischen Mitgliedern des Grossen Rathes des Kantons Bern, betreffend Verletzung der Kantonsverfassung durch Verminderung der katholischen Feiertage;
- c. von mehreren Grossrathen des katholischen Jura in Sachen der Lehrschwestern;
- d. von Hrn. Joh. Baumgartner zu Grans (Waadt), betreffend Gerichtsstand für eine persönliche Forderung;
- e. von Hrn. Henri Piquet in Vellerive (Waadt), betreffend Gerichtsstand für eine dingliche Klage auf bewegliches Gut;
- f. von Hrn. Paul Steiger in Sempach gegen ein Urtheil des Luzerner Obergerichts vom 7. November 1867 in der Streitfache des Refurrenten gegen die Gebrüder Bachmann und gegen den hundesrathlichen Bescheid über Nichteintreten vom 25. März 1868.

21) Drei Petitionen:

- a. von Hrn. J. J. Rhyner von Schinznach, derzeit in New-York, betreffend die Wirkung der im Kanton Uri über ihn verhängten entehrenden Strafe;
- b. von Hrn. Lucien Landry in La Chaux-de-Fonds, betreffend Nachlass einer Zollbusse;
- c. von Hrn. M. Arnold, Apotheker, aus Württemberg, betreffend dessen Fortweisung aus dem Kanton Bern.

22) Zwei Gesuche um Begnadigung wegen Eintritts in fremden Kriegsdienst:

- a. von Friedrich Häuptli von Biberstein (Margau);
- b. von Friedrich Müller von Unterkulm (Margau).

23) Das Gesuch des Hrn. Joh. Jakob Waffali von Chur, gegenwärtig in Galena (Illinois), um Anordnung einer Untersuchung über die Liquidation seines in Chur seinerzeit in Konkurs gerathenen Handelsgeschäfts.

24) Die Beschwerde einer Jgfr. Louise Susanne Chevalley in Hauterive (Freiburg) über Verfügungen der waadtländischen Behörden.

- 25) Die Protestation des Hrn. August Fornallaz und Genossen in Avenches zu Gunsten des von Hrn. Fornerod aufgestellten Projektes für die Juragewässerkorrektur, und gegen das angenommene Projekt La Ricca.

Verschoben wurden die nachstehenden Traktanden:

- 1) Das Begehren von Tessin um eine eidg. Subvention für den Brückenbau bei Ascona im Zusammenhange mit der Korrektur der Maggia.
- 2) Die Konzessionen für die Eisenbahnlinien Chiasso-Lugano und Locarno-Bellinzona-Biasca.
- 3) Der Refurs des Hrn. Anton Ludwig Marolani, von Celerina (Graubünden), in Wien, und Genossen, betreffend den Gerichtsstand in Erbschaftsachen.
- 4) Die Beschwerde mehrerer Quartiere in Genf über Ausdehnung des Detroit auf dieselben.

An den Bundesrath sind zur Begutachtung und Berichtserstattung gewiesen worden:

- 1) Die Petition der Herren Ott und anderer Mitunterzeichner, betreffend Erweiterung der Bundeskompetenz in Eisenbahnsachen (Ueberwachung der Betriebs- und Anschlußverhältnisse).
- 2) Die Motion des Hrn. Nationalrath Dr. Joos, betreffend Erlaß eidgenössischer Gesetzesvorschriften in Bezug auf die in den Fabriken arbeitenden Kinder.
- 3) Die Petition des Handwerks- und Gewerbevereins von Glarus, betreffend gesetzliche Regelung des Hausir-, Konkurs-, Betreibungs- und Niederlassungswesens.

Zur Tagesordnung wurde geschritten *):

Vom Nationalrath. Vom Ständerath.

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1) über die Petition betreffend
den Hausirhandel . . . | am 10. Juli 1868, am 18. Juli 1868 ; |
| 2) über den Refurs in Sachen
der Lehrschwestern . . . | " 15. " " " 22. " " |
| 3) über den Refurs in Sachen
der kath. Feiertage . . . | " 17. " " " 22. " " |
| 4) über die Petition des Hrn.
J. J. Rhyner . . . | " 15. " " " 18. " " |
| 5) über die Petition des Hrn.
Lucien Landry . . . | " 9. " " " 14. " " |
| 6) über das Gesuch des Hrn.
J. J. Waffelt . . . | " 9. " " " 14. " " |
| 7) über die Protestation des
Hrn. Fornallaz u. A. . . | " 9. " " " 14. " " |
| 8) über die Petition des Hrn.
M. Arnold . . . | " 15. " " " 18. " " |
| 9) über die Petition der Igfr.
L. S. Chevalley . . . | " 24. " " " 25. " " |

Abgewiesen*) wurden:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1) der Refurs des Hrn. J.
Baumgartner . . . | am 24. Juli 1868, am 16. Juli 1868 ; |
| 2) der Refurs des Hrn. Henri
Piquet . . . | " 25. " " " 11. " " |
| 3) der Refurs des Hrn. Paul
Steiger . . . | " 24. " " " 11. " " |

*) Ohne besondere Motivirung und beziehungsweise unter einfacher Anzeige an den Bundesrath zur Verständigung der Betheiligten.

Aus den Verhandlungen der schweiz. Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1868
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.08.1868
Date	
Data	
Seite	52-55
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 859

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.